

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 12 vom Mittwoch 18. Dezember 2013**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48 h

GERINGE LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 1 gering in ganz Südtirol. Die Gefahr geht von vereinzelt alten Tribschneepaketen aus, die allgemein nur bei großer Zusatzbelastung auszulösen sind.

ALLGEMEINE SITUATION

Auf den Bergen liegt verhältnismäßig wenig Schnee. Die Schneedecke ist sehr unregelmäßig. Auf kurzer Distanz trifft man abwechselnd auf windgepressten Schnee, Schmelzharsch oder Altschnee, der sich in kantige Kristalle mit nur schwacher Bindung umgewandelt hat. Stellenweise ist der Boden sogar aper.

Schneedaten von 15.00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	10-30 cm	0 cm	15.12.2013
Zentraler Alpenhauptkamm	20-40 cm	0 cm	15.12.2013
Östlicher Alpenhauptkamm und Hohepustertal	20-40 cm	0 cm	15.12.2013
Ortler-Cevedale Gruppe	20-40 cm	0 cm	15.12.2013
Sarntaler und Nonsberger Alpen	10-20 cm	0 cm	15.12.2013
Dolomiten	20-50 cm	0 cm	15.12.2013

TENDENZ

Wetter: Der Donnerstag beginnt teils sonnig mit hohen Schleierwolken. Am Nachmittag nehmen die Wolken zu und im Laufe des Abends setzt leichter Schneefall ein. Starker SW-Wind. Temperaturen in 2000 m -2°, in 3000 m -6°.

Am Freitag bleibt es trüb mit noch ein wenig Schneefall. Die Temperaturen ändern sich kaum und der Südwestwind schwächt sich allmählich ab. Insgesamt werden 5 bis 10 cm Neuschnee erwartet.

Lawinengefahr: Die Lawinengefahr bleibt am Donnerstag unverändert gering, also auf Stufe 1. In der Nacht auf Freitag steigt die Gefahr mit den zu erwartenden Schneefällen lokal auf Stufe 2. Vor allem im steilen, kammnahen Gelände sowie auf Geländekanten bilden sich neue Tribschneepakete. Am häufigsten und störanfälliger sind sie in den nordexponierten Lagen.

Donnerstag



Freitag

